

U. Hoepli in Mailand.

[4053.]

Soeben erschien:

L'era neozoica

ossia

descrizione dei terreni glaciali e
dei loro equivalenti in Italia

scritta

da **A. Stoppani.**1 Band gr. 8. 367 Seiten mit viel. Holz-
schnitten, 22 Tafeln u. u. 1 gr. color. Karte.
20 L.Dieser neue Beitrag des berühmten Ge-
lehrten zur Geologie Italiens wird auch im
Anlande viele Käufer finden.

Ich kann nur baar liefern.

Mailand, 22. Januar 1882.

U. Hoepli.**Deutsches Familienblatt.**

Jahrgang 1882. Erstes Heft.

Preis 50 \mathcal{A} ord.

Ausgegeben am 26. Januar.

[4054.]

Inhalts-Verzeichnis.

Natalie. Roman von W. Blad.

Ein Traum. Novelle von W. Jensen. Illu-
strirt von Woldemar Friedrich.Aus Großvater Tagen. Erinnerungen von
Albert Lindner.Ein Beichtgeheimnis. Historische Skizze
von Rudolf Immann. Zum gleichnamigen
Bilde.Italienische Dorfprinzessinnen. Von Wol-
demar Kadon. Mit Illustration.

Reisen und Entdeckungen. V. VI. VII.

Die Diphtheritis. Von einem praktischen
Berliner Arzte.Zur Frauenfrage. VI. Die deutschen Frauen-
arbeitschulen. Von Fr. Pecht.VII. Ein deutsches Lehrerinnenheim. Von
Elisabeth Förster.

Streiflichter. VII. Ein Notzwei aus Ungarn.

VIII. Mode und Emanzipation. Von Klara
Reichner.Die Anforderungen der Schule an unsere
Jugend. I. Von F. A. Petermann.Eisfeste in St. Petersburg. Winterstizze
von Max Dittrich.Die großen Städte und ihre Polizei.
Von E. D. Hopp.Turmbläfers Neujahrslied. Von E. D.
Hopp. Zum gleichnamigen Bilde.

Winterlied. Von Karl Stieler.

Die Bergfee. Von Adolf Frey. Mit Bild.

Sulamith. Von Paul Palm. Zum gleich-
namigen Bilde.Plauderecke. Die Duell. Von Heinrich Sei-
del. — Eine berühmte Schönheit. Von Fr.
von Hohenhausen. — Der echte schwedische
Punsch. Von G. D. Hilder. — Chinesische
Dienstboten. Von H. v. Kupffer. — Aus der
ärztlichen Praxis. — Donaudampfer „Orient“.
Mit Abbildung. — Sprechsaal. — Briefkasten.Unsere Winterflora. — Unaufmerksamkeit
oder krank? — Orientalische Sage. — Leuch-
tende Farben. — Mißheiraten. — Der prächt-
ige Kaiserpreis. Mit Abbildung. — Fran-
zösischer Humbug.

Der Deutsche in Paris. — Sankt Remo. —

Neunundvierzigster Jahrgang.

Amerikanischer Sport. — Der Herzogsstuhl
in Kärnten. — Voltaire. Mit Bildnis. —
Unsere Künstler.Vom deutschen Parnasse. — Originelle
Szenen aus dem Volksleben des sechzehnten
Jahrhunderts. Von Bl. von W. — Fein-
schmecker und Vieleser. — Yanketrids. —Die Soa-Salzpfanne in Südafrika. Mit Ab-
bildung. — Schlangemenschen. — Hänchen
von Mönkgut. Mit Illustration. — Rätsel.Beilage. Kleine Mitteilungen. — Litteratur.
— Sprechsaal. — Briefkasten.Kunstblätter in Holzschnitt: Lofi und
Sigün. Von Karl Gebhardt. — Neujahr-
blätter. Von Otto Pitz. — Hohe Politik.
Von Hugo Kauffmann. — Die Bergfee. VonKonrad Diehtz. — Jan Maat. Von P. van
der Velden. — Neujahrnacht. Von Hugo
Kauffmann. — Norwegischer Waldsee. VonMorten-Müller. — Sulamith. Von Moritz
Erdmann. — Ein Beichtgeheimnis. Von Th.
Pösch. — Die italienische Dorfprinzessin.Von P. Wagner. — Hänchen von Mönkgut.
Von J. Günther.Da das Deutsche Familienblatt seit Neu-
jahr in Berlin gedruckt wird, bin ich in der
Lage, Continuationen von 100 Expl. ab direct
und ohne Berechnung von Verpackung versenden
zu können.

Berlin W., Lüchowstr. 6.

J. S. Schorer.

[4055.] In unserem Verlage erschienen:

Die prämiirten Entwürfe

für

die Kirche St. Gertrud

in Hamburg.

12 Blatt Lichtdruck. 10 \mathcal{M} ord.,
7 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} netto baar.Eventuell mit Remissions-Berechtigung
binnen 3 Monaten.**Strumper & Co.**

in Hamburg, Uhlenhorst.

[4056.] Aus einem Briefe

Henrik Ibsen'san den Verfasser
von:
Drei Sommer in Norwegen.(Reiseerinnerungen und Kulturstudien von
L. Passarge. Ca. 30 Bogen 8. Eleg. geh.
6 \mathcal{M} ; geb. 7 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord.)— — — „Ihr Werk über Norwegen
hat mich im höchsten Grade erfreut und in-
teressirt. Viele von den Gegenden, welche Sie
schildern, habe ich selbst besucht, und ich kann
nicht genug bewundern, mit welcher erstaun-
lichen Anschaulichkeit Sie das Gesehene mit-
zutheilen verstehen. Ich bin allerdings der
Ansicht, daß Sie in manchen Beziehungen die
Menschen in Norwegen wohlwollender beurthei-
len, als dieselben es verdienen; aber umsomehr
müssen wir gerade Ihnen dankbar sein für die-
ses vortreffliche und mit einer so außerordent-
lichen Sachkenntniß geschriebene Buch.“Das Urtheil einer so bedeutenden Autori-
tät überhebt mich einer weiteren Empfehlung.
Ich bitte, dieses in der That bedeutende Werk,das nicht nur dem größeren Publicum, sondern
auch dem Gelehrten von Fach ein sehr schätz-
bares culturgeschichtliches und ethnographisches
Material bietet, stets auf Lager zu halten und
dessen Anschaffung namentlich Bibliotheken zu
empfehlen.— Ich kann der gesteigerten Nachfrage
wegen ausnahmslos nur fest resp. baar lie-
fern. —

Leipzig, im Januar 1882.

Bernhard Schilde
(Balth. Elischer).

[4057.] In unserm Verlage erschien:

Siebenbürgen. Reisebeobachtungen und
Studien. Von Prof. G. vom Rath, Geh.
Bergrath in Bonn. 8. Brosch. 2 \mathcal{M} Bei dem Interesse, welches die Stellung
der Deutschen in Oesterreich und Ungarn jetzt
überall einflößt, machen wir auf vorstehende
aus eigener Anschauung geflossene Schrift be-
sonders aufmerksam. Bei Aussicht auf Absatz
stehen Exemplare in mäßiger Anzahl à cond.
zu Diensten.„Die Frage der Magyarisirung der Deutschen
in Ungarn ist eine brennende geworden, und es ist
Pflicht jedes Deutschen, sich über Siebenbürgen,
die Hochburg des Deutschthums im fernen Süd-
osten, zu unterrichten. Dazu ist die vorliegende
Schrift, welche Schilderung der Natur, historische
Studien, Betrachtungen über die verschiedenen
Bevölkerungselemente Siebenbürgens und end-
lich einen Blick auf die gegenwärtige Lage
enthält, vorzugsweise geeignet.“

(Aus allen Welttheilen.)

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.**Höchst wichtig für alle Künstler**
und Kunstfreunde.

[4058.]

Soeben erschien im Verlage von Ge-
brüder Wetsch in München und ist durch
die Hofkunsthändler von **Pietro Del Vecchio**
in Leipzig zu beziehen:**Allgemeiner**
Kunstaustellungs-Kalender
für das Jahr 1882.

— IV. Jahrgang. —

Nach den Originalberichten zusammeng-
estellt von Gebrüder Wetsch.Preis 50 \mathcal{A} ord. und 30 \mathcal{A} no. gegen baar.Der Reinertrag über die Selbstkosten
fällt dem Münchener Künstler-Unterstützungs-
Verein zu.**Künftig erscheinende Bücher**
u. s. w.**Paulus, Bau u. Ausrüstung der Eisen-**
bahnen. 2. Auflage.[4059.] Zur gef. Nachricht auf die vielen
Anfragen, dass die zweite neu bearbei-
tete Auflage Ende Januar zur Versendung
kommt.

Stuttgart.

Julius Maier.

54